

Lösungen zur Infektionsprävention



Palux bietet unterschiedliche Hygienelösungen an, die einfach zu bedienen sind und einen schnellen Zugang zur berührungslosen Händehygiene bieten / Foto: Palux

Mit den neuen Palux Hygienelösungen reagiert der Bad Mergentheimer Großküchentechnikhersteller auf die Corona-Pandemie. Durch die reinigungsfreundliche Bauweise aus Chrom-Nickel-Stahl und die komplett berührungslose Bedienung gewährleisten die Desinfektionsstation und die Hygienestation die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und Hygienestandards.

Die neue Palux Desinfektionsstation und die neue Palux Hygienestation sind jeweils flexibel einsetzbar und in verschiedenen Ausführungsvarianten erhältlich. Sie helfen bei der sicheren Einhaltung der verschärften Hygieneanforderungen und sind ideal für alle Bereiche der Gastronomie, Hotellerie und Gemeinschaftsverpflegung. Weitere Einsatzbereiche sind Gesundheits- und Fürsorge-Einrichtungen, wie Krankenhäuser, Pflege- und Altenheime, ebenso wie alle hoch frequentierten Umgebungen im öffentlichen Bereich und im öffentlichen Raum.

Schneller Zugang, einfache Bedienung

Die Desinfektionsstation, die in drei verschiedenen Ausführungsvarianten angeboten wird, ist platzsparend und dennoch standsicher. Bereits in der einfachsten Ausführung mit einem Desinfektionsspender ermöglicht die Station eine einfache Bedienung und ist daher perfekt zur Aufstellung an Zutrittswegen aller Art geeignet. Dank der stabilen Bauweise aus Chrom-Nickel-Stahl sind alle Desinfektionsstationen witterungsbeständig und können somit ebenfalls im Außenbereich uneingeschränkt aufgestellt werden.

Mit der Hygienestation lassen sich zentral an einer Station alle Aspekte der Händehygiene

umsetzen. Durch die sensorgesteuerte Bedienung ist Sicherheit garantiert ? so öffnet sich zum Beispiel der Müllabwurf automatisch. So können Hände sicher und ohne Kontakt mit den Bedienelementen gewaschen, abgetrocknet und desinfiziert werden. Dank der integrierten, mobilen Tanks zur Frischwasserversorgung und Abwasserentsorgung kann die Palux Hygienestation autark betrieben und flexibel aufgestellt werden. Drei Ausführungsvarianten sind im Angebot, bereits das kleinste Modell ? die Hygienestation HS 600 ? bietet ein Waschbecken mit Wasserhahn, jeweils einen Spender für Seife, Desinfektionsmittel und Papiertücher sowie einen Doppeltank für Frisch- und Abwasser. Die größte Ausführungsvariante HS 1200 ist zusätzlich mit einem Doppeltank à 2 x 64 Liter und einer Müllabwurfstation mit automatischem Deckel oder ohne Deckel ausgestattet; optional sind Spender für Masken oder Handschuhe.

Vielfältige Einsatzgebiete und Zielgruppen

Die Bedeutung einer korrekten und bestenfalls berührungslosen Händehygiene verdeutlicht Torsten Hehner, Mitglied des Vorstands der Palux AG: ?Regelmäßiges Händewaschen und die Verwendung von Handdesinfektionsmittel haben gerade in Zeiten von Corona höchste Priorität, um sich selbst und auch andere zu schützen. Dies ist eine der wichtigsten Maßnahmen, um Infektionskrankheiten effektiv vorzubeugen. Aus diesem Grund haben wir uns bei Palux ? trotz dieser schwierigen und herausfordernden Zeit ? Gedanken gemacht und unsere langjährige Erfahrung und Expertise gebündelt. Herausgekommen sind dabei unsere neuen Hygienelösungen, die sich sowohl in den gastronomischen Bereichen als auch weiteren Einsatzgebieten, wie zum Beispiel Bahnhöfen, Behördengebäuden, Einkaufszentren, Flughäfen, Industrie-Unternehmen, Markthallen und Messehallen sowie in öffentlichen Verwaltungsgebäuden, Schulen, Sportstätten oder Veranstaltungsgebäuden, aufstellen lassen.?

Dank der Expertise bei der Verarbeitung von Chrom-Nickel-Stahl und der Produktion von hochwertigen, reinigungsfreundlichen Großküchen ist Palux bestens mit den gesetzlichen Hygieneanforderungen vertraut. Mit den neuen Hygienelösungen des Unternehmens lassen sich bestehende Hygienekonzepte mühelos optimieren und die behördlichen Corona-Verordnungen schnell und sicher umsetzen.